

VIENNA ART WEEK 2020

LIVING RITUALS

13. – 20. November 2020

Presseinformation Eröffnung

„Flagge für die Kunst und Kultur zeigen“ – unter dieser Devise hat sich das gesamte Team der VIENNA ART WEEK entschlossen, die Kunstwoche im Ausnahmejahr 2020 durchzuführen und ins Digitale zu verlagern. Gemeinsam mit den ProgrammpartnerInnen konnten binnen weniger Tage rund 100 Veranstaltungen für den digitalen Raum aufbereitet werden: Talks, Online-Performances, virtuelle Ausstellungsrundgänge und KünstlerInnenvideos stehen von 13. – 20. November am Programm. Die VIENNA ART WEEK möchte damit auch in schwierigen Zeiten ein starkes Zeichen für die Kunst in der Stadt setzen und interessierten BesucherInnen ein möglichst breites Spektrum an Veranstaltungen bieten.

Im Rahmen eines Presse-Online-Talks heute Vormittag präsentierten **Martin Böhm** (Präsident des Art Cluster Vienna) und **Robert Punkenhofner** (Künstlerischer Leiter der VIENNA ART WEEK) das Programm und sprachen mit **Stella Rollig** (Generaldirektorin des Belvedere), **Ursula Krinzinger** (Galerie Krinzinger), **Roswitha Schuller** (Künstlerin) und **Reinhold Zisser** (Künstler und freier Kurator) über Kunst in Ausnahmezeiten und die Bedeutung von Ritualen für unsere Gesellschaft.

Martin Böhm betonte die Relevanz der diesjährigen VIENNA ART WEEK: „Es ist uns gerade in diesem Jahr besonders wichtig, die Kunstschaftenden in den Fokus zu rücken und damit die Bedeutung Wiens als eine der vitalsten Kunststädte Europas bewusst zu machen.“

„Es gleicht einem kleinen Wunder, dass die VIENNA ART WEEK auch in diesem Jahr stattfinden kann. Wir freuen uns sehr über das Commitment und die Mitwirkung der Partner, die binnen kürzester Zeit ihre Programme in den digitalen Raum verlegen konnten. Mit der diesjährigen Ausgabe der Kunstwoche möchten wir neue Wege gehen und alternative Formate für die Kunst nützen und weiterentwickeln“, so **Robert Punkenhofner**.

Für **Stella Rollig** ist es „in der Coronakrise besonders wichtig, dass Kunst einen Weg zu den Menschen findet – trotz geschlossener Museen. Der digitale Raum eröffnet neue Möglichkeiten der Vermittlung und Rezeption. Als Kulturinstitution des Art Clusters wollen wir gerade jetzt Denkanstöße zu aktuellen Fragen geben. Umso erfreulicher ist es, dass viele Veranstaltungen der VIENNA ART WEEK in diesem Jahr digital stattfinden können – so auch der Talk mit Künstlerin Maja Vukoje und Kuratorin Luisa Ziaja, ein Beitrag des Belvedere 21 anlässlich der Personale der Malerin. Und vielleicht schaffen wir damit sogar neue Rituale der Aneignung und Wahrnehmung von Kunst, die unsere Rolle und Aufgaben als Museen auch über diese Zeit hinaus prägen“.

"Die VIENNA ART WEEK hat mit ihrem bedeutenden Programm in den letzten 16 Jahren nationale und internationale Wichtigkeit erreicht. Für uns Galerien ist es deshalb wichtig, einerseits wegen der äußerst interessanten Programmierung und andererseits wegen der Möglichkeit, neue internationale Kontakte zu knüpfen, die Aktivitäten der VIENNA ART WEEK wahrzunehmen und sich aktiv zu beteiligen", so **Ursula Krinzinger** in ihrem Statement.

Eines der **Highlights** der VIENNA ART WEEK 2020 ist die Ausstellung *House of Rituals*, die durch einzelne Online-Schaltungen erlebbar gemacht wird, darunter Performances von **Scott Clifford Evans, Elisabeth von Samsonow und Oliver Hangl** sowie einem Talk von **Elisabeth von Samsonow und Erwin Wurm**. Gespräche mit KünstlerInnen des *Living Rituals Exhibition Parcours* ermöglichen vertiefende Einblicke in neue Arbeiten im Kontext Ritual. Darüber hinaus finden die Art Melange ZOOM-Talks mit ausgewählten KünstlerInnen statt und ZOOM-Marathons durch Ateliers der Open Studio Days. Über den Youtube-Kanal der VIENNA ART WEEK werden Videos zu sehen sein, die von den KünstlerInnen der Open Studio Days zur Verfügung gestellt werden.

Die (physischen) Touren im Rahmen der Open Studio Days sowie die Gallery Tours werden zu einem späteren Zeitpunkt, jeweils in wöchentlichen Abständen an Freitagnachmittagen, nachgeholt, sobald dies wieder möglich ist.

Die Galerien sind auch während des Lockdowns für das Publikum durchgehend geöffnet, ebenso das Dorotheum. Die wichtigsten Ausstellungshäuser, Kunsträume, Ausbildungsinstitutionen und Galerien der Stadt tragen auch in diesem Jahr wesentlich zum Erfolg der VIENNA ART WEEK bei, ihre umfangreichen Veranstaltungen finden Sie hier: www.viennaartweek.at/de/vienna-art-week-2020/programm/?fwp_art_week_categories=online

PROGRAMM**Live-Stream aus dem HOUSE OF RITUALS****Eine Ausstellung ohne Publikum**

Simmeringer Hauptstraße 155, 1110 Wien

Eine Ausstellung der VIENNA ART WEEK 2020

mit freundlicher Unterstützung von JP Immobilien und Bernhard Audio-Visual Systems

Kuratiert von Robert Punkenhofer und Angela Stief

Mit Performances von Scott Clifford Evans, Elisabeth von Samsonow und Oliver Hangl sowie einem Talk von Elisabeth von Samsonow und Erwin Wurm.

Ein virtueller Ausstellungsrundgang mit Robert Punkenhofer, künstlerischer Leiter der VIENNA ART WEEK, ist online ab Montag, 16. November 2020 verfügbar.

Rituale erscheinen heute wie Boten aus anderen Zeiten und von fernen Orten – tatsächlich sind sie aber in unserer Gesellschaft tief verwurzelt. Sie dienen dem sozialen Zusammenhalt, strukturieren den Alltag und zeitliche Abläufe. In unserer Gegenwart sind Rituale indes vom Verschwinden bedroht: Die Ökonomie um narzisstische Aufmerksamkeitswerte, Leistungszwang und produktive Beschleunigung verdrängen zunehmend die Modi des Ritus und die Rhythmen der Intuition. Den Beweis, dass gerade die zeitgenössische Kunst einen Beitrag zur Rehabilitation des Rituals leistet, tritt das *House of Rituals* an – ein verlassenes Haus, das alte und neue Rituale zum Leben erweckt.

TEILNEHMENDE KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER: Marina Abramović, Vito Acconci, Paul Mc Carthy, Scott Clifford Evans, Regina José Galindo, Thomas Gänzler, Hanakam & Schuller, Oliver Hangl, Emiko Kasahara, Mike Kelley, Iwajla Klinke, Rudolf Molacek und Maria Serebriakova, Hermann Nitsch, Elisabeth von Samsonow, Nives Widauer, Erwin Wurm, Mia Zabelka, Reinhold Zisser

COOKING WITH CLIFF**(2020) Episode 1****"Mormon Potato Casserole"**

Special Music Guest: Philipp Quehenberger

FR, 13 NOV | 16:00 – 17:00

Wenn Sie an einen Raum denken, in dem lebendige Rituale stattfinden, gibt es keinen der mehr geeignet ist als die Küche. In der ersten Episode von „Cooking with Cliff“ zeigt Scott Clifford Evans dem Zuschauer, wie man ein Grundnahrungsmittel der mormonischen Küche zubereitet, in der er aufgewachsen ist: „Funeral Potatoes“. Philipp Quehenberger spielt als musikalischer Gast Live-Musik.

Live-Stream auf der VIENNA ART WEEK Homepage

RITUAL UND KUNST**Elisabeth von Samsonow und Erwin Wurm im Gespräch**

FR, 20 NOV | 16:00 – 17:00

www.viennaartweek.at/house-of-rituals/

VIENNA ART WEEK - Kanal auf Spotify

#LIVINGRITUALS (Act I.)

Eine Playlist von Mia Zabelka für die VIENNA ART WEEK 2020

open.spotify.com/playlist/5sL8e1kYIQ8eVypdKWyxbf?si=NGh0H2REQk2XD8s2eQbVWw**OPEN STUDIO DAYS digital****SA, 14 NOV – FR, 20 NOV 2020**

Künstlerinnen und Künstler, die ausgewählt sind, ihre Ateliers für Besucherinnen und Besucher am Samstag, 14. November, und Sonntag, 15. November geöffnet zu halten, zeigen Videoeinblicke in ihre Ateliers. Parallel dazu findet jeweils Samstag und Sonntag zwischen 13:00 und 18:00 ein ZOOM-Marathon statt, der in raschem Wechsel in die Ateliers der Künstlerinnen und Künstler schaltet. Persönliche Gespräche auf Distanz bieten zumindest virtuell die Möglichkeit Studioatmosphäre zu schnuppern.

Art Melange ZOOM-Talks**MO, 16 NOV – FR, 20 NOV 2020 | 16:00 und 17:00**

Eine weitere Möglichkeit, mit den Künstlerinnen und Künstlern der Open Studio Days ins Gespräch zu kommen oder auch nur zum Zuhören, bieten die Art Melange ZOOM-Talks von Montag, 16. November bis Freitag, 20. November, jeweils um 16:00 und um 17:00.

TEILNEHMENDE KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER: Irena Eden & Stijn Lernout, Masha Dabelka, Fanni Futterknecht, Michael Kienzer, Xenia Lesniewski, Christiane Peschek, Laura Pold, Esther Vörösmarty, Kay Walkowiak

LIVING RITUALS EXHIBITION PARCOURS digital**SA, 14 NOV – SO, 15 NOV 2020****LIVING RITUALS EXHIBITION PARCOURS ZOOM-Talks**

Die Talks des LIVING RITUALS Exhibition Parcours finden via ZOOM am Samstag, 14. November und Sonntag, 15. November in sieben ausgewählten Ateliers statt, in denen Künstlerinnen und Künstler neue Arbeiten zum Motto der Kunstwoche präsentieren und im Rahmen von Artist Talks vorstellen.

TEILNEHMENDE KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER: Heinrich Dunst, Klaus Mosettig, Elisabeth von Samsonow, Robert Schaberl, ManfreDu Schu, Borjana Ventzislavova und die Künstlerinnen des Jugend am Werk Sozial:Raum Suzanne Dixon, Susanne Kuzma und Ingrid Lechner

SA, 14 NOV

13:00 – 13:45: Klaus Mosettig

14:30 – 15:15: Heinrich Dunst

16:00 – 16:45: ManfreDu Schu

17:30 – 18:15: Elisabeth von Samsonow

SO, 15 NOV

13:00 – 13:45: Robert Schaberl

14:30 – 15:15: Borjana Ventzislavova

16:00 – 16:45: Jugend am Werk

Detaillierte Informationen hierzu werden laufend ergänzt auf: www.viennaartweek.at

AUSWAHL der ONLINE-VERANSTALTUNGEN PROGRAMMPARTNERINNEN**DESTINATION_SERBISTAN (2015) VON ŽELIMIR ŽILNIK****Filmscreening**

KUNSTHALLE WIEN

FR, 13 NOV – FR, 20 NOV

Die Kunsthalle Wien streamt Želimir Žilniks Film *Destination_Serbistan* (Serbien, 2015, 94 min) kostenlos während der gesamten Laufzeit der VIENNA ART WEEK auf ihrer Website, gemeinsam mit einer kurzen Einführung des Filmemachers.

CREATIVE CLIMATE CARE**Martina Menegon. When you are close to me I shiver.****Pop-up Ausstellung 4**

MAK - Museum für angewandte Kunst Wien

FR, 13 NOV – FR, 20 NOV

Mit ihrer Pop-up Ausstellung *when you are close to me I shiver* („Wenn du in meiner Nähe bist, zittere ich“) gibt die Künstlerin einen apokalyptischen Ausblick auf die Klimakrise.

Film und Podcast: bit.ly/36od8qL Have a look! und vimeo.com/466875805**LILLY PFALZER GANGS OF PERFORMATIVE ACTIVISM****Ein Online Vortrag im Rahmen der Ausstellung NEW VIEWS ON SAME-OLDS**

Akademie der bildenden Künste

FR, 13 NOV – FR, 20 NOV

Ausgehend vom ersten Workshop in diesem Format, *Gangs of Performative Activism* (2019), behandelt Lilly Pfalzer in ihrem Vortrag performative Strategien im Aktivismus der Vergangenheit und Gegenwart sowie die Frage nach einem Gemeinschaftsgefühl, das durch gemeinsam verkörperte Erfahrungen entstehen kann.

Information: forum.akbild.ac.at/**SCHIEBEN UND GESCHOBEN WERDEN: Das Fužine-Projekt****Filme**

Universität für angewandte Kunst Wien

FR, 13 NOV – FR, 20 NOV

Im thematischen Zentrum der Ausstellung und Talks stehen die filmischen Arbeiten des Fužine-Projekts, eine multimediale Zusammenarbeit Studierender des Art&Science-Sudiengangs der Universität für angewandte Kunst Wien mit Rijeka 2020 – Kulturhauptstadt Europas.

artscience.uni-ak.ac.at/activities

VIRAL SPEECH

Klaus Spiess, Lucie Strecker

Installation/Performance

SA, 14 NOV | 19:00 – 20:00

vimeo.com/event/439716

<https://us02web.zoom.us/j/81229678217> Vimeo Live event: <https://vimeo.com/event/439716>

HUNDERTWASSER UND BEUYS

KUNST ALS RITUAL IN DEN 50ER und 60ER JAHREN

Vortrag von Bazon Brock

Leopold Museum

SO, 15 NOV | 11:00 – 12:30

www.leopoldmuseum.org/de/besuch/programm/vortrag-bazon-brock

AUF KANTE UND NEBEN SICH

Künstlerinnengespräch mit Maja Vukoje und Luisa Ziaja (Kuratorin)

Belvedere

DI, 17 NOV | 17:00 – 18:00

TILL LANGSCHIED – Palm Reading of Tumaroch

Digitale Performance

Kunstraum Niederösterreich

DI, 17 NOV | 19:00 – 20:00

„This is the Future“ – and you are the interface“, proklamiert Till Langschieds Performance-Alter-Ego Tumaroch. In der ersten digitalen Version der Performance „Palm Reading of Tumaroh“ setzt der Künstler beim ritualhaften Handlesen an. Anmeldung erforderlich: anmeldung@kunstraum.net

Nach erfolgter Anmeldung erhalten die TeilnehmerInnen einen Link zu Tumarohs digitalem Workshop-Raum.

ON THE EXTREMES OF GOOD AND EVIL

Hugo Canoilas - Artist Talk

mumok

MI, 18 NOV | 17:00 – 18:00

Hugo Canoilas, Kapsch Contemporary Art Preisträger 2020, nutzt die Tradition und Geschichte der Malerei und Objektkunst, um sie in Verbindung mit installativen und performativen Strategien neu zu bestimmen und zu erweitern. Neben der Kunstgeschichte nimmt er dabei auch auf gesellschaftspolitische Entwicklungen und die damit verknüpften philosophischen und kunsttheoretischen Diskurse Bezug.

www.instagram.com/mumok_vienna

COLLECTORS TALK: MY GENERATION

Sammler Rafael Jablonka im Gespräch mit Albertina-Kuratorin Elsy Lahner

Albertina

MI, 18 NOV | 18:30 – 20:00

www.facebook.com/AlbertinaMuseum

www.instagram.com/albertinamuseum/

DIRECT TRANSIT

Online-Gespräch mit Fabian Erik Patzak (Künstler), Astrid Peterle (Chefkuratorin Jüdisches Museum Wien) und Boris Ondreička (Kurator)

Das Weisse Haus

MI, 18 NOV | 19:00 – 21:00

In der von Boris Ondreička kuratierten Ausstellung „Direct Transit“ schafft Fabian Erik Patzak eine intime Erzählung, die auf seiner generationsübergreifenden Migrationserfahrung zwischen Österreich und den USA basiert und mit der Flucht seiner Großeltern aus dem nationalsozialistischen Wien beginnt.

Gäste sind herzlich eingeladen, über Zoom mit zu diskutieren:

<https://us04web.zoom.us/j/77817255686?pwd=TIArTVNRWm5BaU4xbFJBdlZeWsvQT09>

Anmeldung erbeten: buero@dasweissehaus.at

AMINA HANDKE: Die Künstlerin ist möglicherweise anwesend

Live-Übertragung aus dem Blickle Raum Spiegelgasse

Kooperation der Akademie der bildenden Künste Wien und der Ursula Blickle Stiftung

MI, 18 NOV – DO, 19 NOV | 14:00 – 18:00

Seit Beginn dieses Jahres nutzt Amina Handke den Blickle Raum Spiegelgasse, den sie zum Drehort und Studio für die filmische Bearbeitung des Theaterstücks „Kaspar“ (Peter Handke, 1967), in dem ihre Mutter Libgart Schwarz die Titelrolle übernimmt, transformiert hat. Die Künstlerin möchte das Publikum über in Covid-19 Zeiten alltäglich gewordene digitale Weise in den ephemeren Prozess ihrer künstlerischen Inszenierung mit einbinden.

Queer body against _____

Fluc

MI, 18 NOV

„Queer body against _____“ ein Zelebrieren des Progressiven, der Zukunft, der Toleranz.

Kuratiert von #FFBF00 (Victoria Dejacó und Julia Frank)

FUTURE TALK: KLIMA & WIRTSCHAFT

KUNST HAUS WIEN

DO, 19 NOV | 18:00

Im Rahmen der Ausstellung „Nach uns die Sintflut“

Mit: Sigrid Stagl, Professorin für Umweltökonomie, WU / Stefan P. Schleicher, Ökonom, Wegener Center für Klima und Globalen Wandel, Karl-Franzens-Universität Graz / Oliver Ressler, Künstler / Klara Butz, Fridays-for-Future-Aktivistin
Moderation: Michael Huber, Kurier

Kostenlose Teilnahme über Zoom, Anmeldung bis 17.11. unter anmeldung@kunsthauswien.com

HERMANN NITSCH - DAS ORGIEN MYSTERIEN THEATER

100. Aktion, 6-Tage-Spiel 1998, Schloss Prinzendorf

Nitsch Foundation

DO, 19 NOV | 17:00 – 20:00

<https://us02web.zoom.us/j/86950535432?pwd=SHBrVjg1ZTJHdFhFQVFIzBxZEJKQT09>

TRACING SPACES: ART, MOBILITIES, AND INFRASTRUCTURAL PUBLICS

TALK mit Michael Zinganel und Michael Hieslmair

KÖR - Kunst im öffentlichen Raum

FR, 20 NOV | 15:00 – 16:00

Barbara Steiner, Direktorin Kunsthaus Graz, diskutiert mit Michael Zinganel und Michael Hieslmair über ihr Projekt und über moderne Logistik-Landschaften als Orte alltäglicher Begegnungen und Geschichten.

<https://us02web.zoom.us/j/86950535432?pwd=SHBrVjg1ZTJHdFhFQVFIzBxZEJKQT09#success>

EDI HILA. DER KLANG DER TUBA

Online-Führung durch die Ausstellung

Mit Kuratorin Bettina Spörr

Secession

FR, 20 NOV | 16:00 – 17:00

www.secession.at/category/blog

Alle Informationen zu den Übertragungskanälen finden Sie laufend aktualisiert auf der Website der VIENNA ART WEEK: www.viennaartweek.at

VIENNA ART WEEK 2020**DATEN UND FAKTEN****INITIATOREN**

Martin Böhm, Präsident Art Cluster Vienna, und Robert Punkenhofer, Künstlerischer Leiter VIENNA ART WEEK, gründeten vor 16 Jahren die VIENNA ART WEEK und machten die Kunstwoche zu einem Fixpunkt im nationalen und internationalen Kunstkalender.

ART CLUSTER VIENNA

Der Art Cluster Vienna wurde 2004 mit der Zielsetzung gegründet, Wien als Kunststadt in den Fokus der nationalen und internationalen Öffentlichkeit zu rücken. Art Cluster Vienna ist ein Zusammenschluss von zahlreichen Kunstinstitutionen in der Stadt. Die VIENNA ART WEEK wird gemeinsam von den wichtigsten Ausstellungshäusern, Kunsträumen, Ausbildungsinstitutionen und Galerien der Stadt veranstaltet. Mit ihren qualitativ hochwertigen Programmen und Ideen tragen sie wesentlich zum Erfolg der Kunstwoche bei, die sich seit 2004 zu einem Fixpunkt im Kulturherbst der Stadt entwickelt hat und mit ihren rund 35.000 Gästen aus dem In- und Ausland die Bedeutung Wiens als Kunststadt hervorhebt.

Dem Art Cluster Vienna gehören folgende Kulturinstitutionen an:

Akademie der bildenden Künste Wien
Albertina, Albertina modern
Architekturzentrum Wien
Belvedere
Dom Museum Wien
DOROTHEUM
KÖR Kunst im öffentlichen Raum Wien
Kunsthalle Wien Museumsquartier &
Kunsthalle Wien Karlsplatz
KUNST HAUS WIEN
Kunsthistorisches Museum Wien
& Weltmuseum Wien

Künstlerhaus
Leopold Museum
MAK – Museum für angewandte Kunst
mumok Museum Moderner Kunst Stiftung
Ludwig Wien
Nitsch Foundation
Österreichische Friedrich und Lillian Kiesler-
Privatstiftung
Q21/MuseumsQuartier Wien
Sammlung Friedrichshof. Estate Otto Muehl
Stadtraum
Secession
Sigmund Freud Museum
Universität für angewandte Kunst Wien
Wirtschaftsagentur Wien, Creativity & Business

VIENNA ART WEEK 2020

LIVING RITUALS

13. – 20. NOVEMBER 2020

Besucherinformation	www.viennaartweek.at www.facebook.com/VIENNAARTWEEK www.instagram.com/VIENNAARTWEEK/
Künstlerische Leitung	Robert Punkenhofer
Kuratorische Beratung	Angela Stief
Projektmanagement und Gesamtkoordination Presse	Barbara Wünsch, Katharina Egghart M + 43 (0) 699 176 90 429 E office@viennaartweek.at
Support Presse	Susanne Haider, Catharina Cramer art:phalanx, Kultur & Urbanität T + 43 (0) 1 524 98 03 - 11 E press@viennaartweek.at
Presse International	Nissrin Zaptia M + 44 7765 972 872 E zaptia@viennaartweek.at
Presstext und Fotos	www.viennaartweek.at/de/press/

Die Wiener Städtische unterstützt die VIENNA ART WEEK 2020

„Jedes Kind, unabhängig von Herkunft oder sozialem Status, soll in den Genuss kultureller Angebote kommen. Denn Kunst und Kultur sind unverzichtbare Bestandteile der Bildung. Die Wiener Städtische unterstützt seit Jahrzehnten Kulturprojekte, die besonderes Augenmerk auf den Nachwuchs legen und steht der VIENNA ART WEEK mit Freude als verlässlicher Partner zur Seite.“

Doris Wendler, Vorstandsdirektorin der Wiener Städtischen

Die VIENNA ART WEEK bedankt sich bei folgenden Partnern und Sponsoren für die Unterstützung:

DOROTHEUM
SEIT 1707

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

 **Stadt
Wien** | Kultur

 **WIENER
STÄDTISCHE**
VIENNA INSURANCE GROUP

 Wirtschaftsagentur
wien |  Für die
Stadt Wien

VIENNA.INFO


W|W|T|F

JP
JP IMMOBILIEN

 **CARL SUCHY & SÖHNE**
WIEN 1857

qualtrics^{XM}

Medienpartner

 **V** **C**
viennacontemporary

PARALLEL
VIENNA 2020
SEPTEMBER 22ND - 27TH
RUDOLF-SALLINGER-PLATZ 1

studio
das weisse haus

 **E** Bildrecht

Die Presse

Die VIENNA ART WEEK bedankt sich bei folgenden Bezirken für ihre Unterstützung der OPEN STUDIO DAYS:
2., 4., 7., 10., 11., 14., 16., 17. und 21. Bezirk